

# Der Goldhut

Vorderseite der Karte: Bild, Goldhut



Abbildung 1: Bildnachweis: GNM (Inventarnummer Vb8007)

Rückseite der Karte: Text

Aus der inklusiven Führung:

„Vergangenheit verstehen, Zukunft gestalten“

## *Der Goldhut*

Dieser goldene Gegenstand ist mehr als 3000 Jahre alt.

Die meiste Zeit lag er in der Erde vergraben.

Erst vor ungefähr 70 Jahren hat man den Gegenstand gefunden.

Er lag nur wenige Kilometer von Nürnberg entfernt in der Erde.

Ein Arbeiter hat Metallstücke im Boden gefunden.

Die goldenen Stücke kamen ins Museum.

Dort haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Stücke zusammengesetzt – wie ein Puzzle.

Heraus kam dieser goldene Gegenstand.

Weil er aussieht wie ein Hut, heißt er Goldhut.

Das Gold wurde mit einem Hammer hauchdünn gemacht und verziert.

Es sind viele Kreise und Striche auf dem Hut zu sehen.

Die Kreise stehen vielleicht für die Sonne.

Vielleicht war der Hut wichtig für eine alte Religion.

Vielleicht hat ihn ein Priester getragen.

Am Ende der Karte sind die Logos zu sehen von: Kultouren für alle und dem Caritas-Pirckheimer-Haus

Kooperationspartner für diese Führung: Das Germanische Nationalmuseum und das Kulturpädagogische Zentrum